

Runder Tisch Radverkehr

Ein Radvorrangroutennetz für Nürnberg

07.10.2021

Tagesordnung

- Was sind Radvorrangrouten?
- Vorgehensweise Befahrung
- Handlungsaufwand und Qualität
- Wegweisungskonzept für Nürnberg
- Diskussionspunkte
- Zeitplan



TOP 1

Was sind Radvorrangrouten?

Was sind Radvorrangrouten?

*„Radschnellverbindungen (RSV) und Radvorrangrouten (RVR) sind **Verbindungen** im Radverkehrsnetz, die den Zweck haben, bedeutende **Quelle-Ziel-Potenziale** des Alltagsradverkehrs durch einen hohen und ein zügiges Radfahren ermöglichenden **Standard** für den Radverkehr zu erschließen“*



Was sind Radvorrangrouten?

Qualitätsansprüche (1/2)

- komfortables, zügiges und sicheres Radfahren auch über längere Distanzen
- besonderer Vorrang für den Radverkehr
- i. d. R. separat geführt (kein gemeinsamer Geh/-Radweg)
- in Tempo 30-Zonen vorfahrtsberechtigt mittels Fahrradstraßen



Was sind Radvorrangrouten?

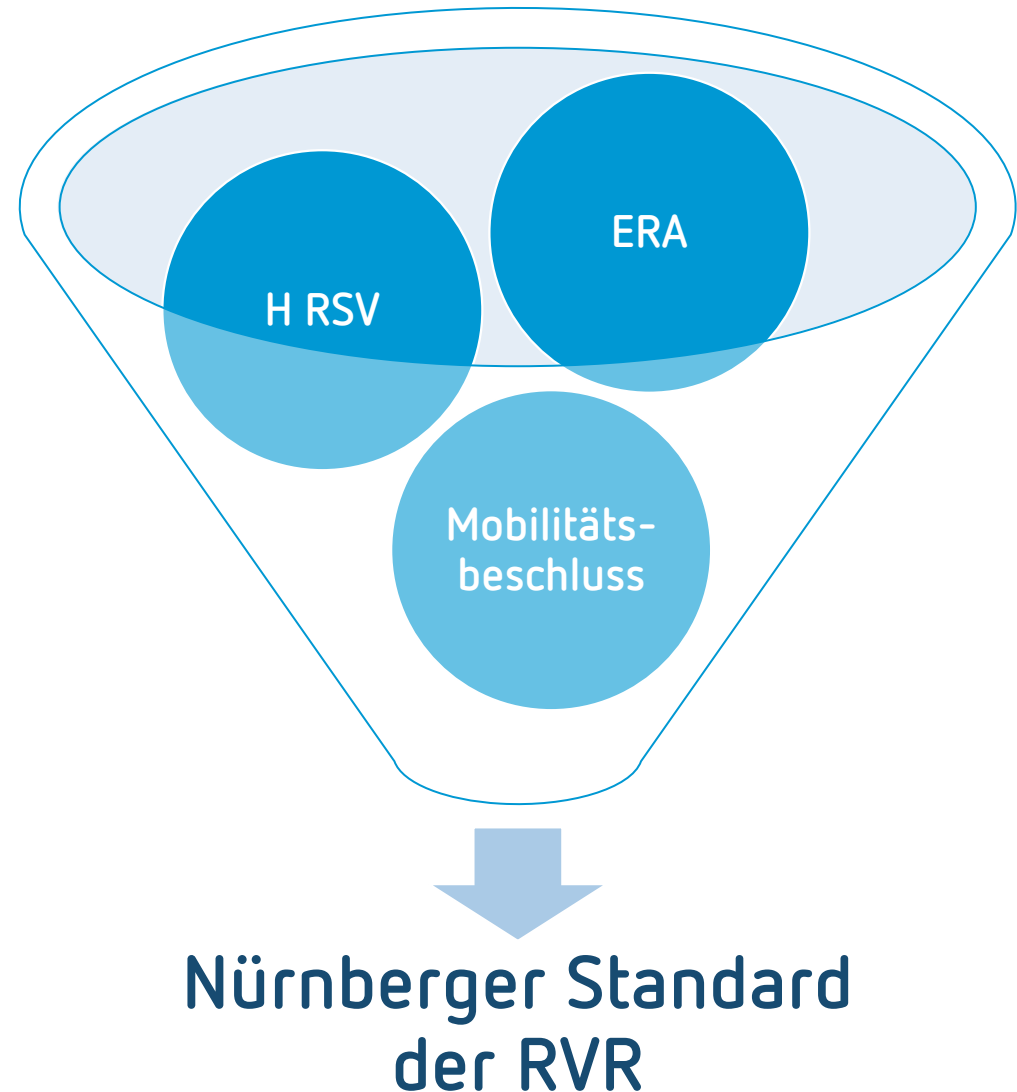
Qualitätsansprüche (2/2)

- durchgängig eine hohe Belagsqualität (Asphalt)
- durchgängig rote Markierung
- gute Anbindung in ein dichtes Radverbindungsnetz und in das Wegweisungssystem
- Prioritätsstufe 1 beim Winterdienst
- Priorität bei der Umsetzung des Radwegeplanungs- und Bauprogramms



Was sind Radvorrangrouten?

- Basisstandard der Empfehlungen für Radverkehrsanlagen der FGSV (ERA)
- Hinweise zu Radschnellverbindungen und Radvorrangrouten der FGSV (H RSV)
- Mobilitätsbeschluss der Stadt Nürnberg
27.01.2021

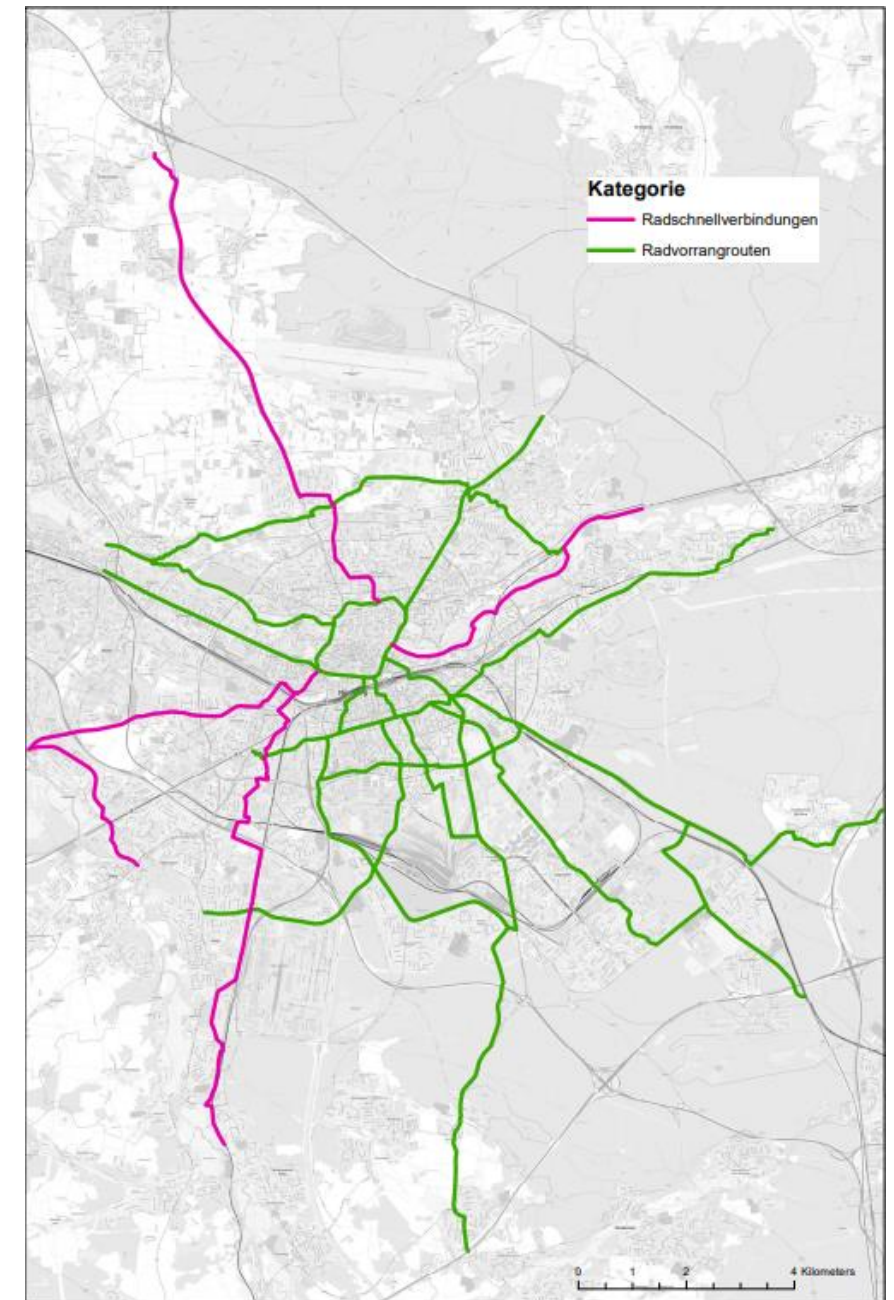


TOP 2

Vorgehensweise Befahrung

Vorgehensweise Befahrung

1. Umfassende Befahrung und Bestandsaufnahme des bestehenden Radvorrangroutennetzes
2. Darstellung von Netzlücken und Handlungsnotwendigkeiten



Vorgehensweise Befahrung



Abstimmung der Qualitätsstandards im Detail



Erhebung und Darstellung des Zustands und Status in beide Fahrtrichtungen



Anfertigung detaillierter fotografischer Dokumentationen für relevante Stellen



Anpassungen der Routenführung

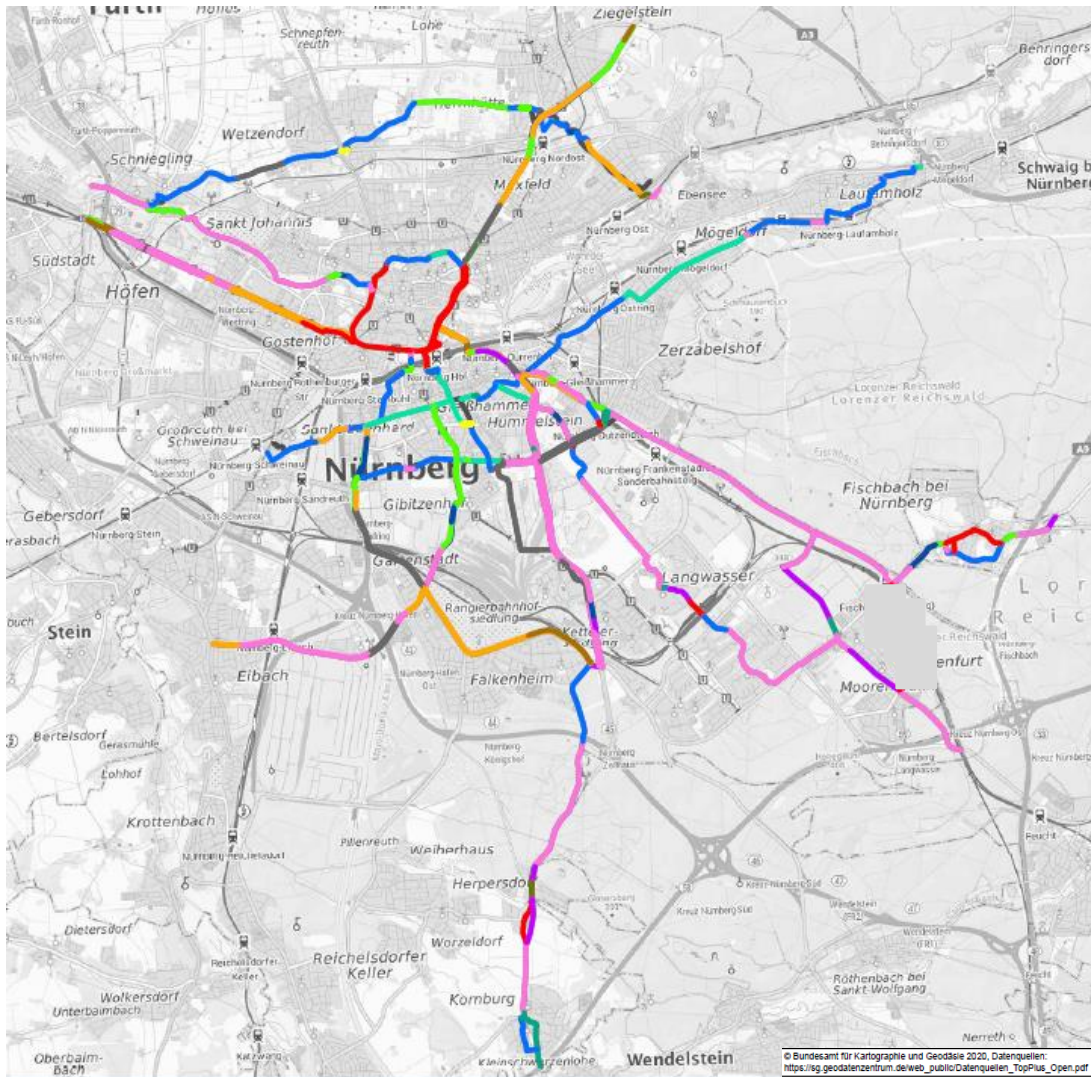


Bewertung des Bestandes vor dem Hintergrund der bereits definierten Qualitätsstandards

TOP 3

Handlungsaufwand und Qualität

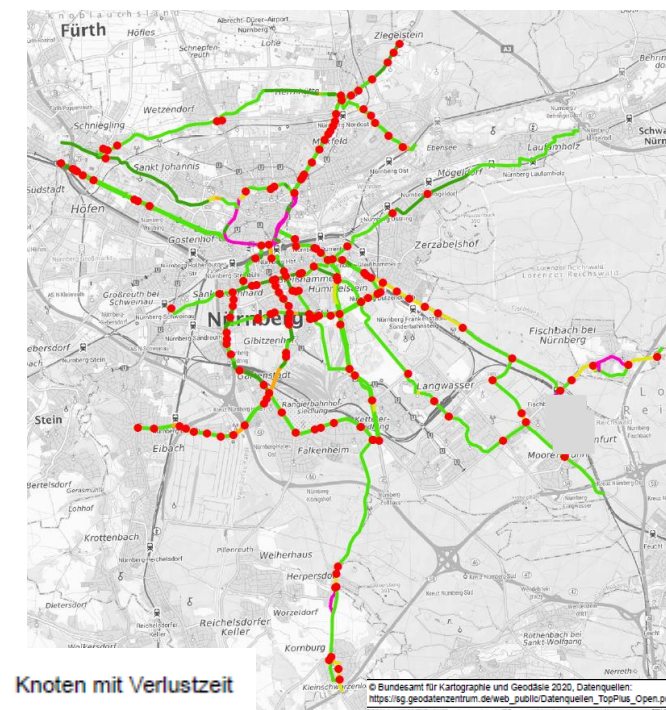
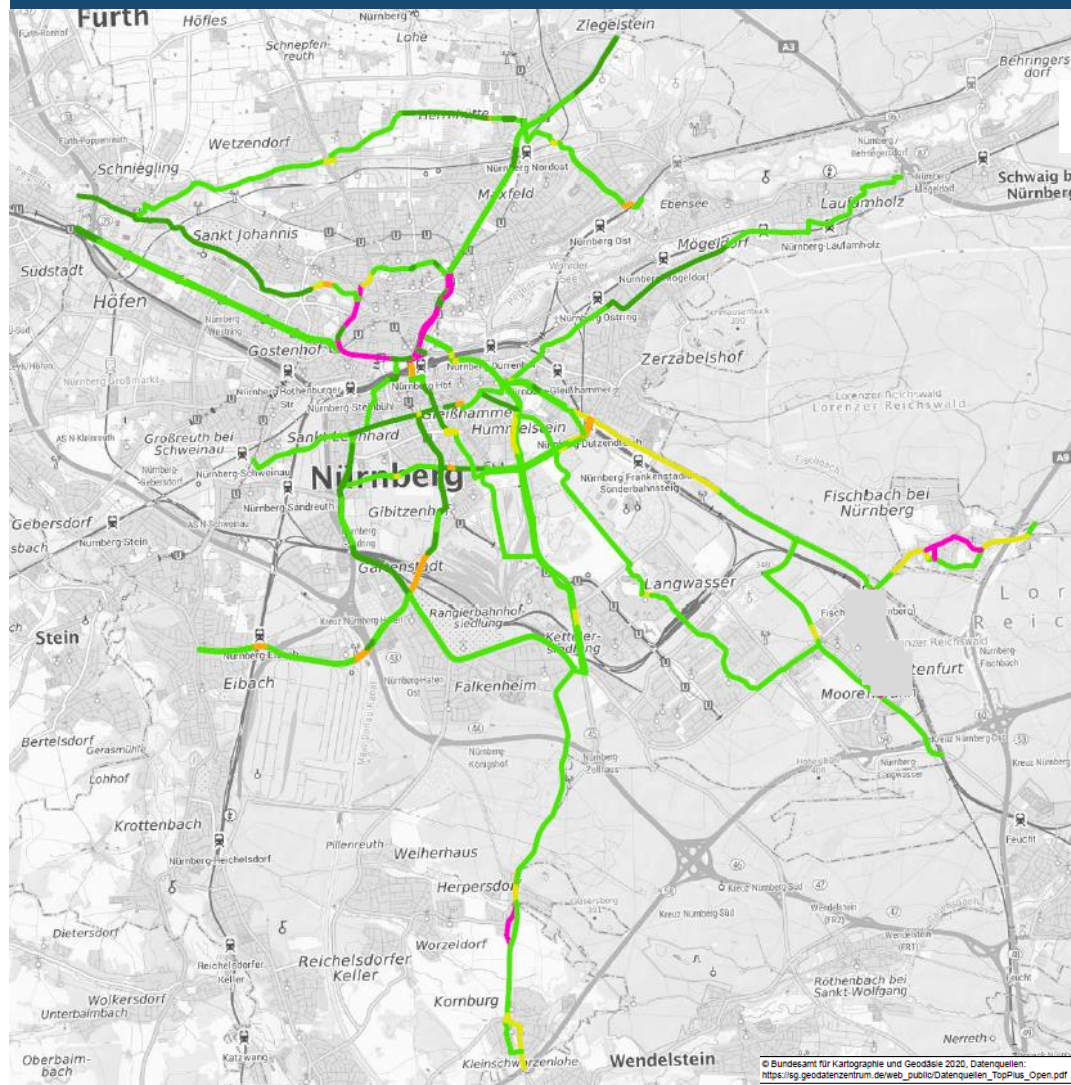
Handlungsaufwand (Strecke) zur Ertüchtigung eines RVR-Netz



Handlungsaufwand

- Neubau
- Ausbau
- Einrichtung einer Fahrradstraße
- Anpassung einer Fahrradstraße
- Markierung Radfahrstreifen
- Markierung Schutzstreifen
- Oberflächensanierung
- Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit
- Grundausstattung herstellen
- Sonstiger Handlungsbedarf
- Planung der Stadt Nürnberg liegt vor
- Keine Maßnahme
- Maßnahmenplanung offen

Erreichbarer Qualitätsstandard im RVR-Netz



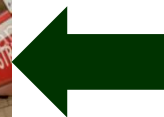
TOP 4

Wegweisungskonzept für Nürnberg

Orientierung an bekannten Beispielen



Central line
Eastbound platform 6



Rahmenbedingungen

Schnelle und einfache Orientierung ermöglichen

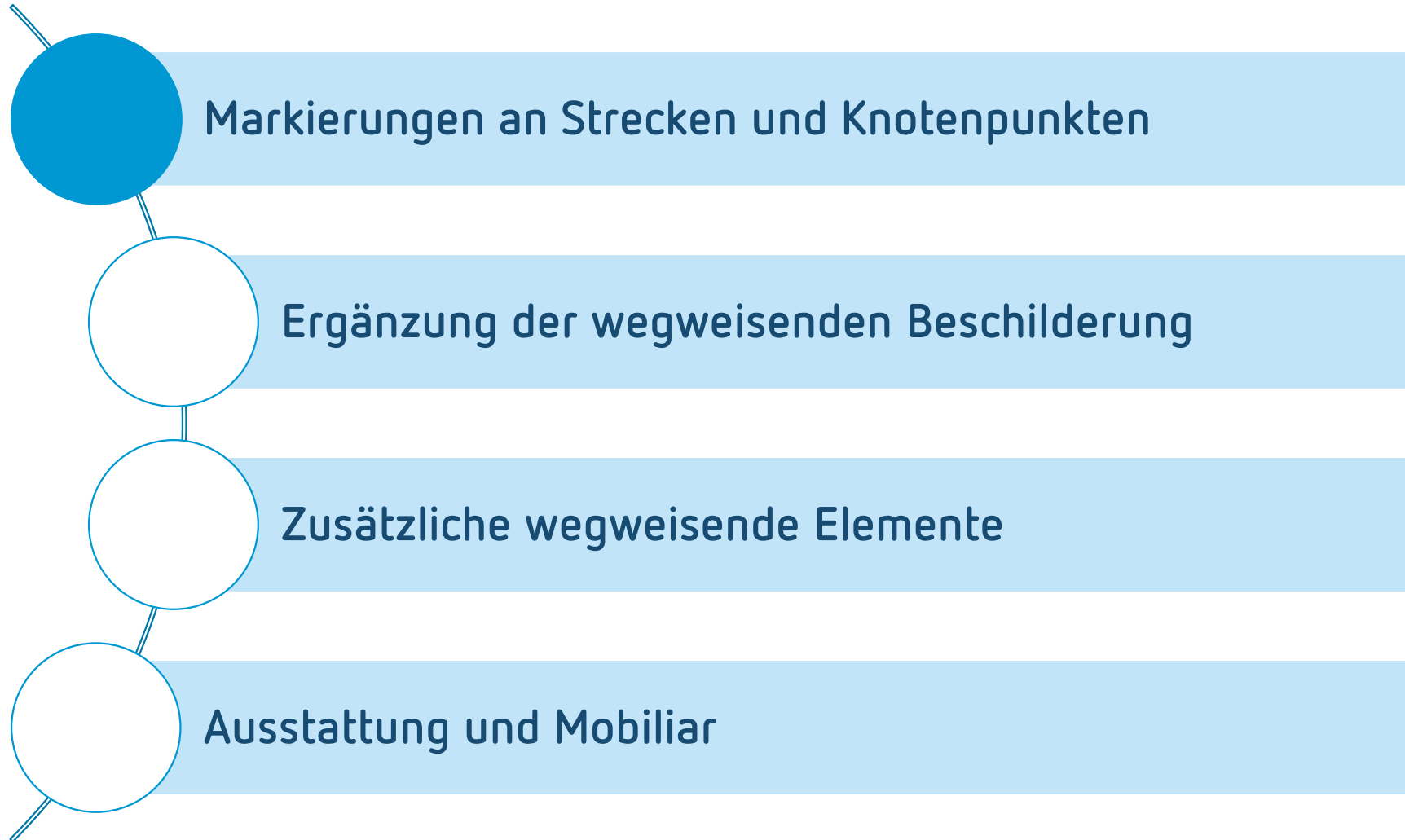
- Farben:
 - Grün wird von der FGSV als Leitfarbe für RSV und RVR empfohlen
 - Einige Farben dürfen nicht als Markierung verwendet werden: Blau, Gelb, Weiß und Rot
 - Farben müssen mit rotem und grauem Asphalt harmonieren
 - Ansprüche an die Stadtgestaltung
- Symbole:
 - Einfache Markierung, auf Bestehendes zurückgreifen
 - Radschnellverbindungen haben eigenes Logo
- Wegweisende Elemente: Beschilderung und zusätzliche Elemente dürfen sich nicht widersprechen; keine doppelten Informationen

Für jede Route eine Nummer

- Grün für radiale RSV und RVR
- Orange für tangentielle RVR



Elemente der Wegweisung



Markierungen auf Strecken

Randmarkierung / Beistrich

- Farbige Markierung eigenständig oder begleitend zu einer weißen Randmarkierung
- FGSV empfiehlt grüne Markierung bei RSV und RVR
- ✓ Hohe Wiedererkennbarkeit, durchgängige Orientierungsmöglichkeit
- ✗ StVO-Konformität umstritten
- ✗ Kontrast zu roten Flächenmarkierungen an Knotenpunkten und Strecken

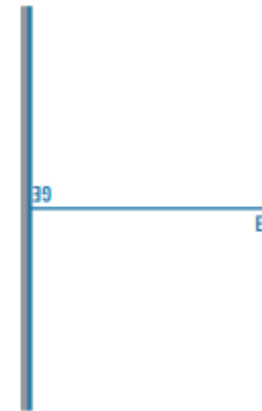


Markierungen auf Strecken

Punktuelle Markierungen

- Punktueller Einsatz von Markierungen
- Logos, Kilometerangaben und Zielangaben
- ✓ Wiedererkennungswert
- ✓ Einsatz zur Informationsvermittlung möglich
- ✗ Je nach Individualität der Markierung (KM-Angaben) hoher Markierungsaufwand
- ✗ Ggf. Abstimmung mit der wegweisenden Beschilderung

RS 1



Kennzeichnung der Überschreitung von Stadtgrenzen



Kennzeichnung der Fernziele am Fahrbahnrand



Kennzeichnung der Nahziele am Fahrbahnrand

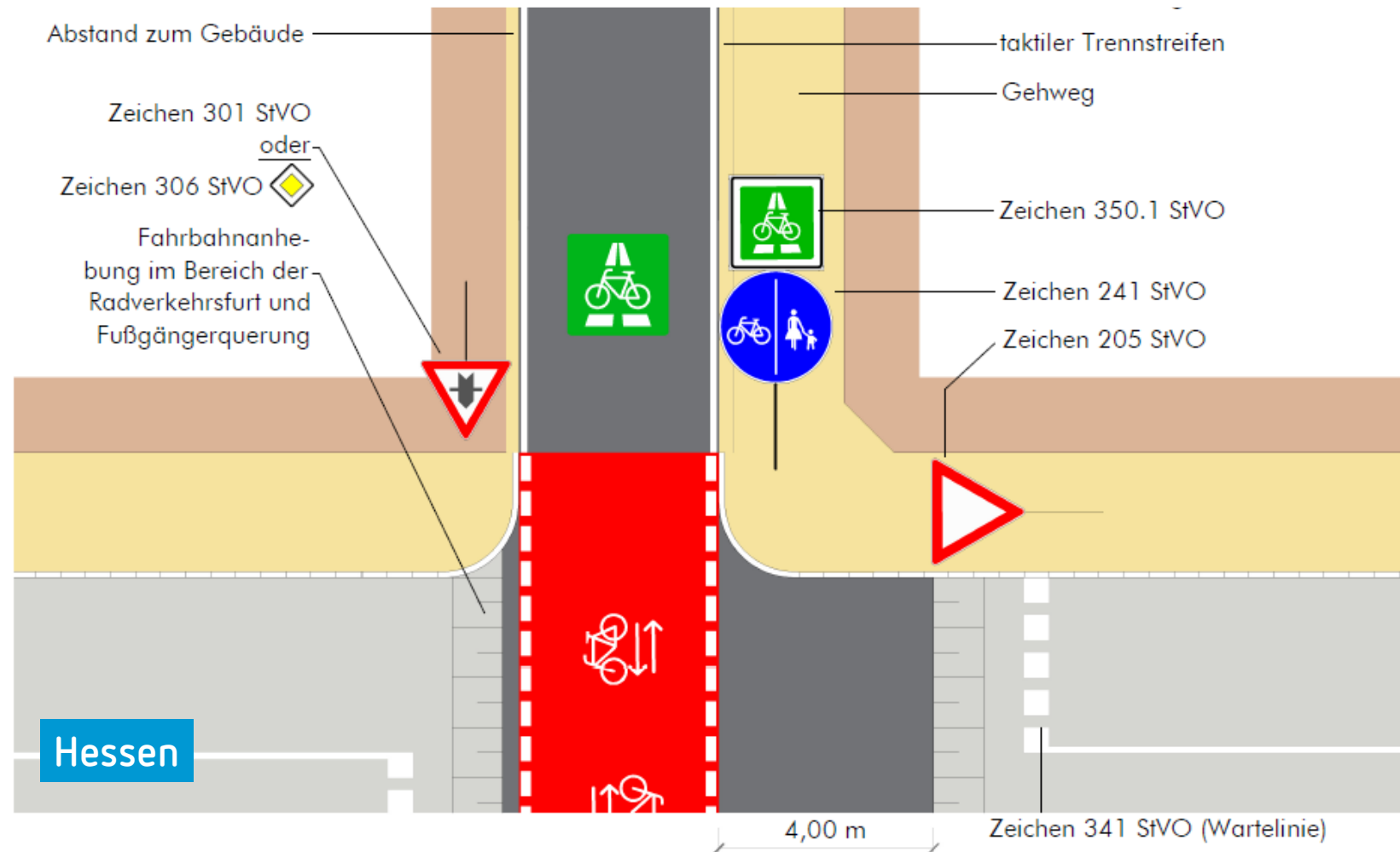


Kilometrierung am Fahrbahnrand

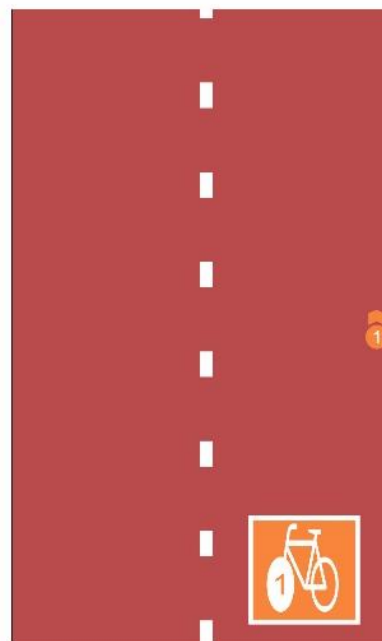
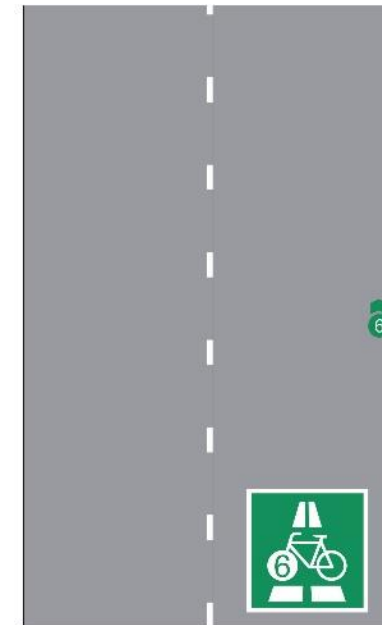
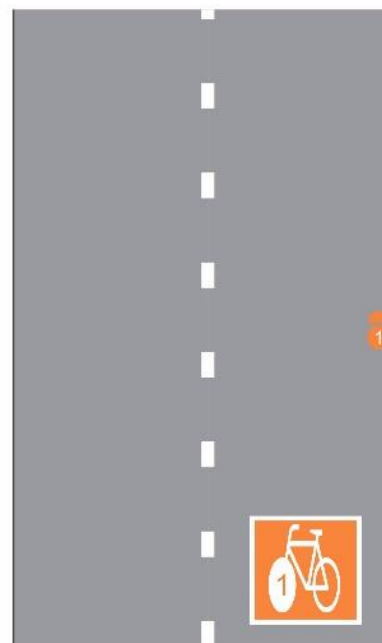


Markierungen an Knotenpunkten

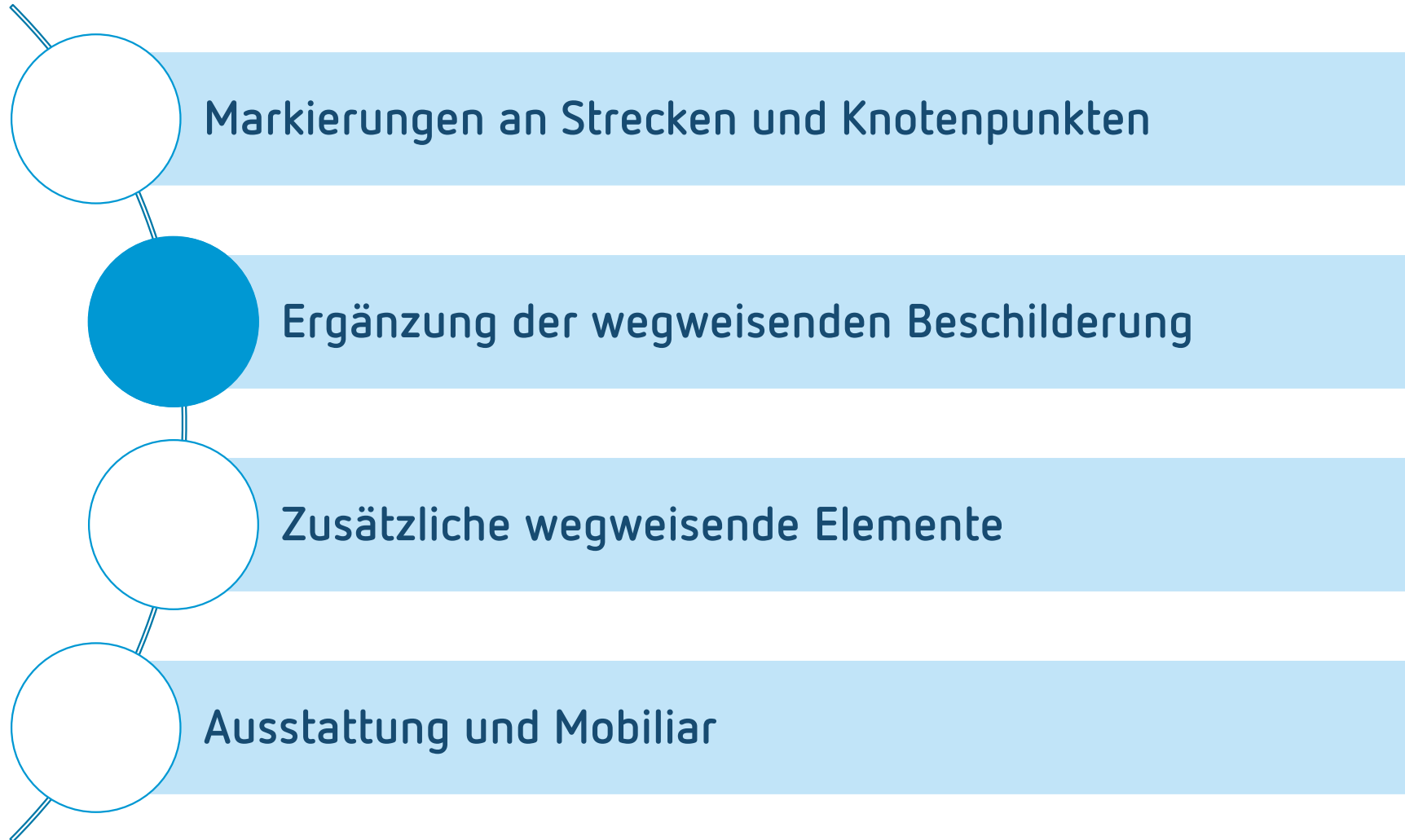
- Einstieg oder Weiterführung auf der Radvorrangroute
- Flächenmarkierung zur Kennzeichnung von Konfliktflächen
- Wiederaufgreifen von punktuellen Markierungen



Vorschlag für Nürnberg



Elemente der Wegweisung



Wegweisende Beschilderung

Stufe 1: Kurzfristige Umsetzung von Banderolen



Banderole und Plaketten

- Selbstklebende Kunststoffolie in ca. 1,50 m Höhe an Pfosten o.ä.
- Verwendung der routenspezifischen Piktogramme
- Kann schnell und flexibel eingesetzt werden:
Beschilderungsposten, Laternen, Sperrpfosten etc.

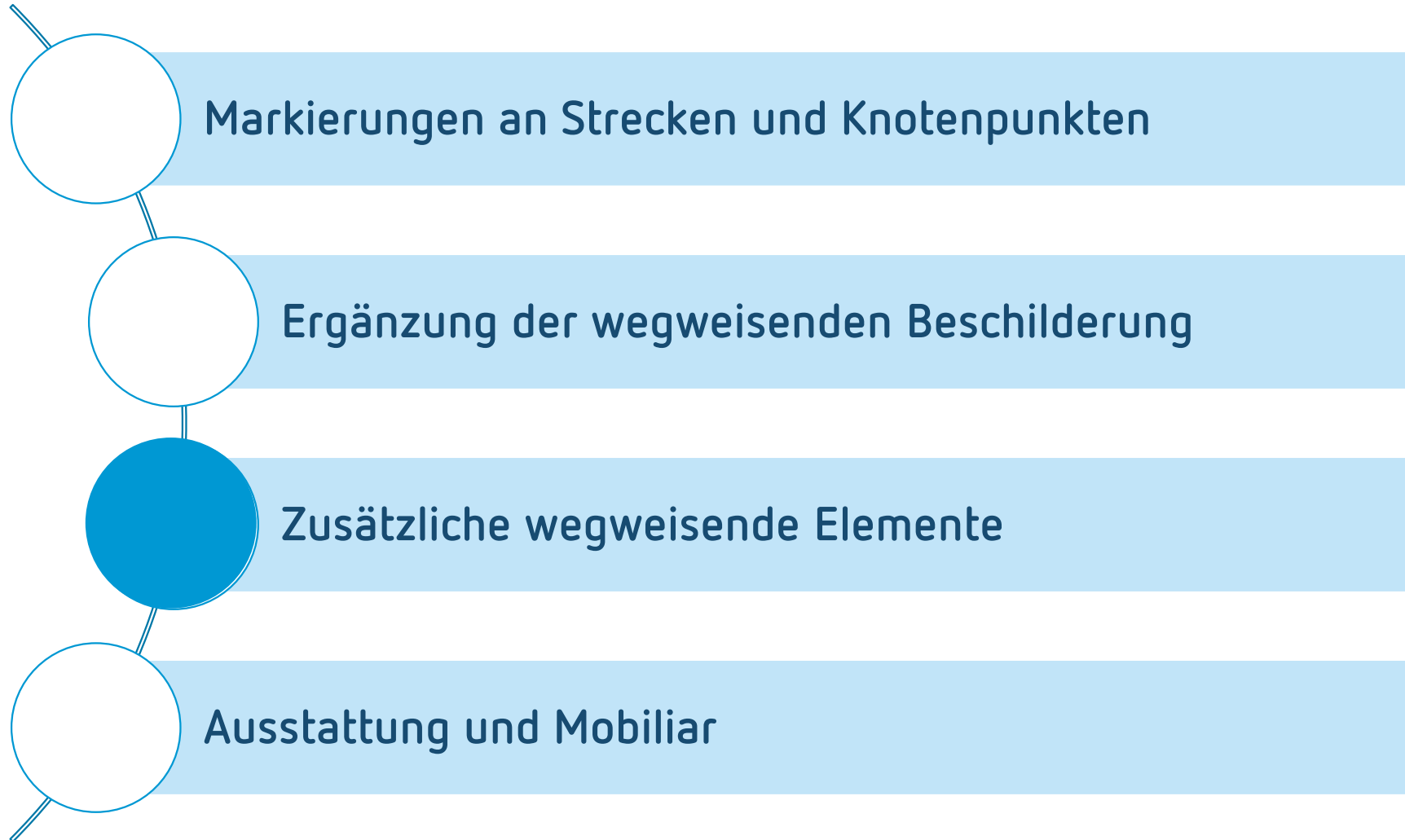
Wegweisende Beschilderung

Stufe 2: Anwendung von Streckenpiktogrammen

Region Frankfurt a.M.



Elemente der Wegweisung



Zusätzliche wegweisende Elemente

Stelen mit Übersichtskarten

An markanten Punkten:

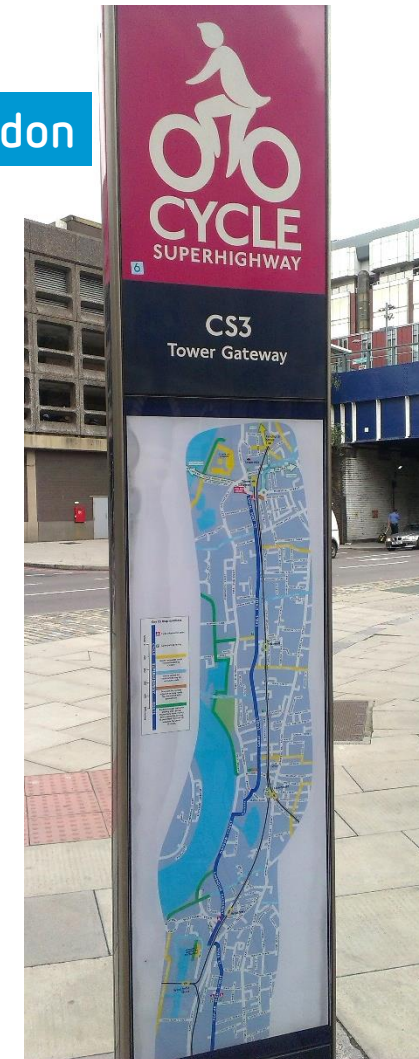
Seite 1:

- Darstellung des Routenverlaufs
- Wichtige Verknüpfungspunkte zu anderen Routen
- Schnittstellen zum ÖPNV
- Fahrradstationen etc.

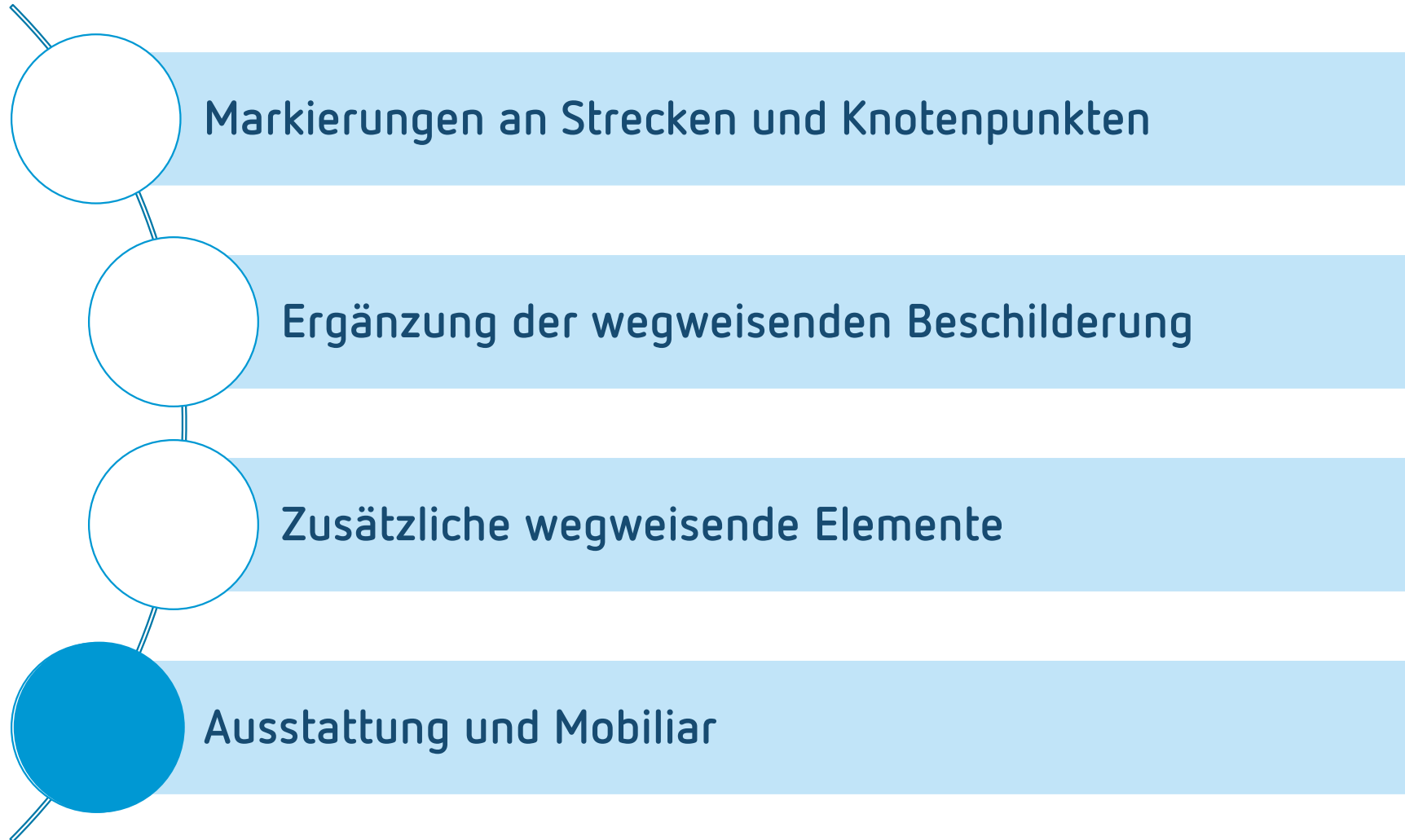
Seite 2:

- Spidermap zur Darstellung des Gesamtnetzes

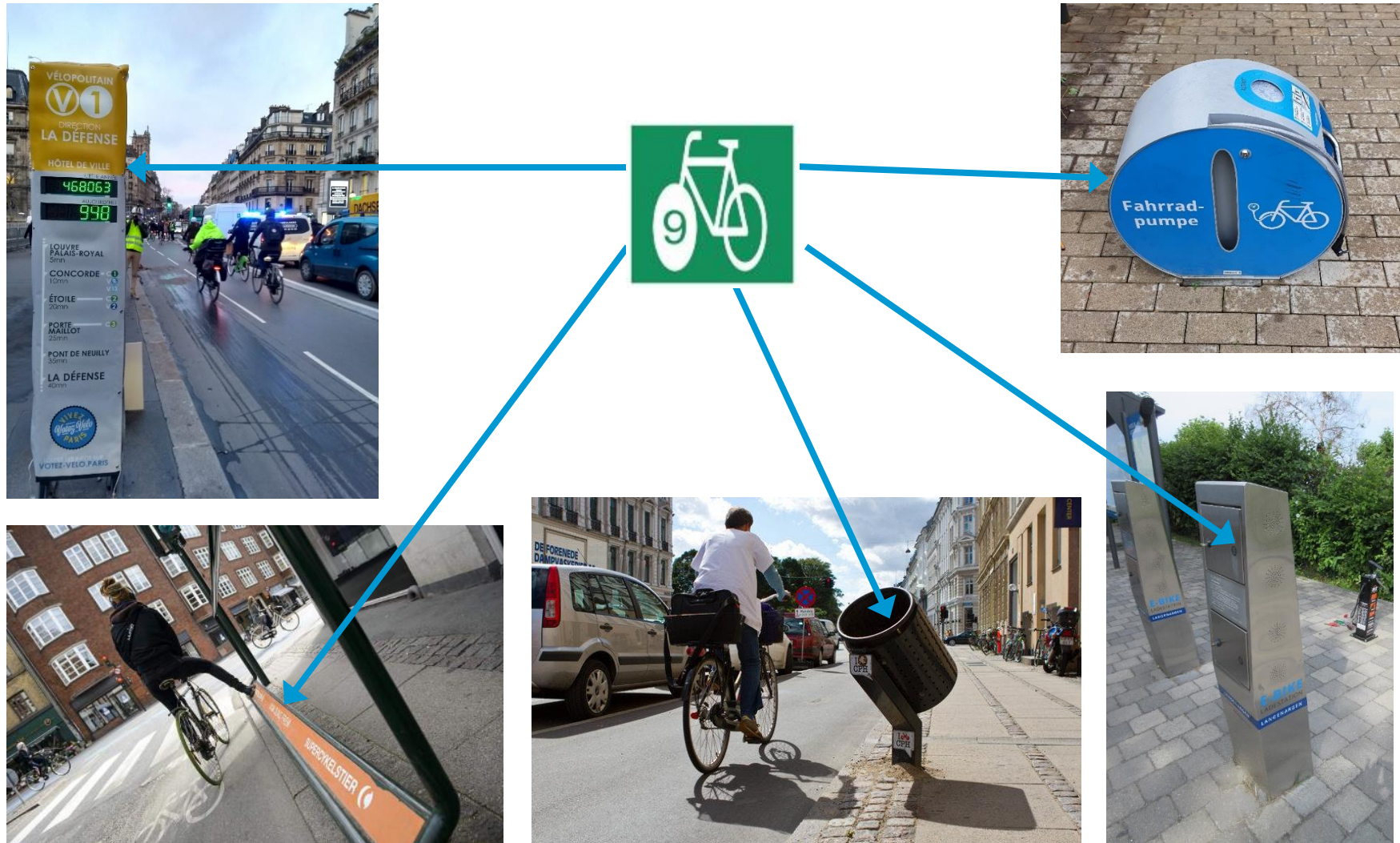
London



Elemente der Wegweisung



Ausstattung



TOP 5

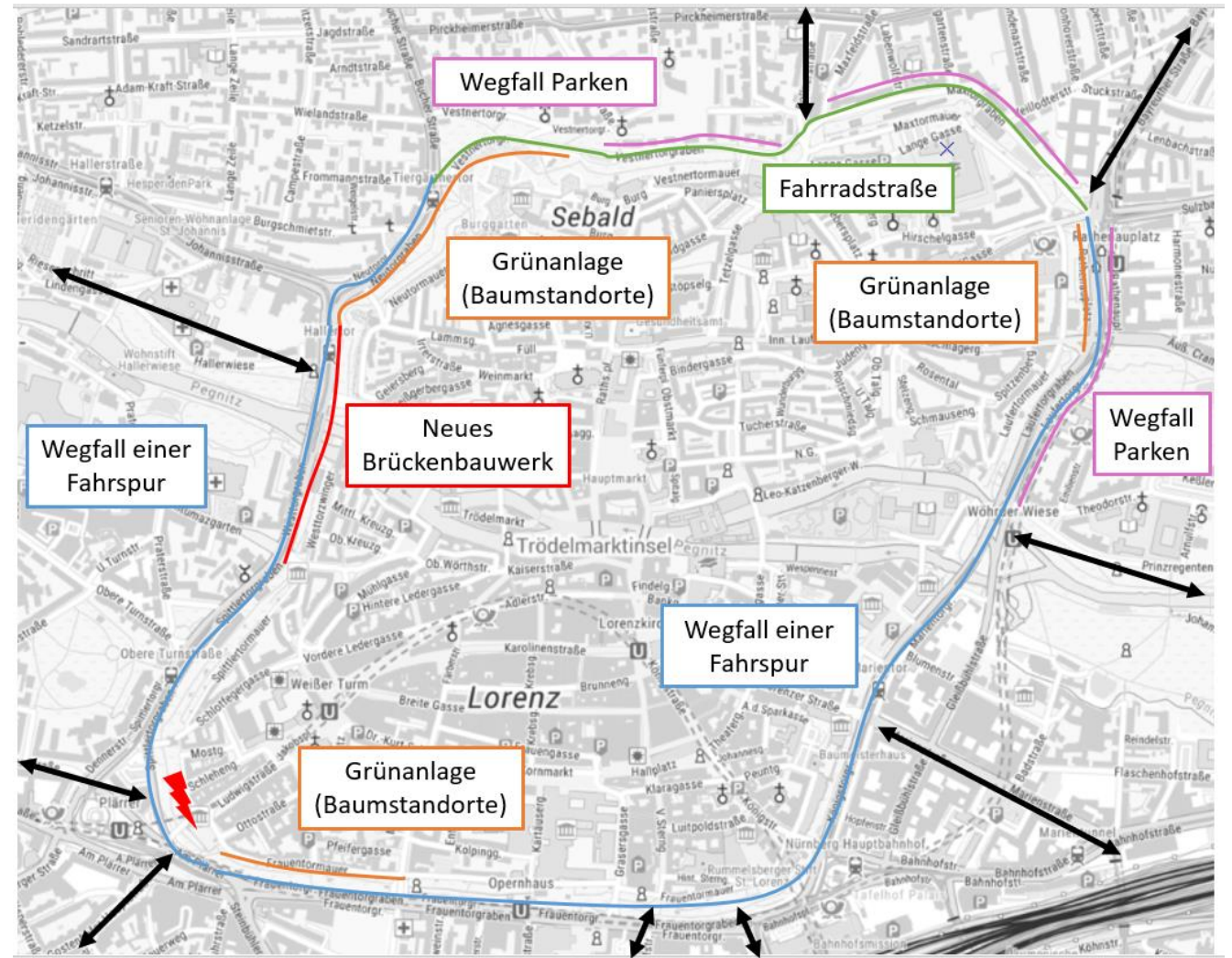
Diskussionspunkte

Einzelfälle mit Diskussionsbedarf

Altstadtring

- Komplexer Straßenraum
- Zielkonflikte:
 - Grün Erhaltung
 - Historische Bausubstanz
 - Verkehrsfluss
 - Parken
 - Planfreie Querungen an großen Knoten

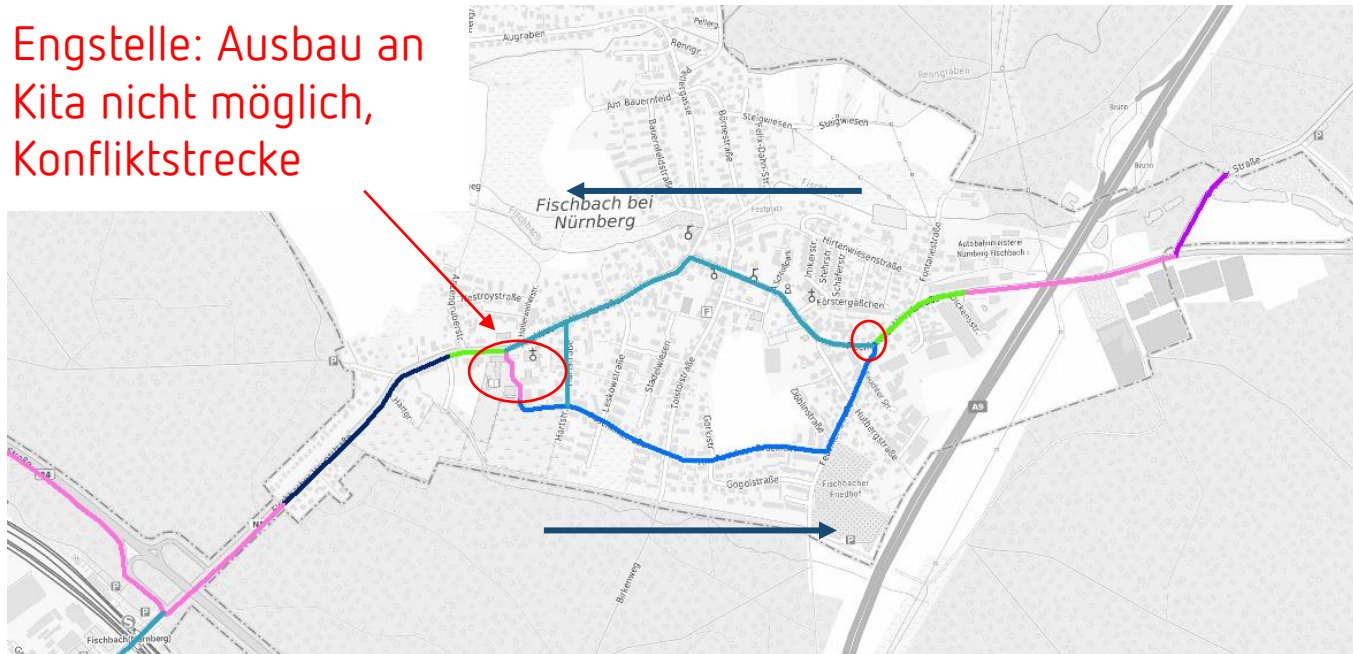
→ Zweirichtungsradwege auf der Innenseite konsequent ausbauen



Einzelfälle mit Diskussionsbedarf

Ringführung Fischbach

Engstelle: Ausbau an
Kita nicht möglich,
Konfliktstrecke



Handlungsaufwand

- Neubau
- Ausbau
- Einrichtung einer Fahrradstraße
- Anpassung einer Fahrradstraße
- Markierung Radfahrstreifen
- Markierung Schutzstreifen

- Oberflächensanierung
- Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit
- Grundausstattung herstellen
- Sonstiger Handlungsbedarf
- Planung der Stadt Nürnberg liegt vor
- Keine Maßnahme
- Maßnahmenplanung offen

Radvorrangrouten-Netz

Vorteile: weniger Querungsstellen
aus Osten kommende
Nachteile: Aufteilung der
Radverkehrsmengen, FAST noch
genug Radfahrende?

Einzelfälle mit Diskussionsbedarf

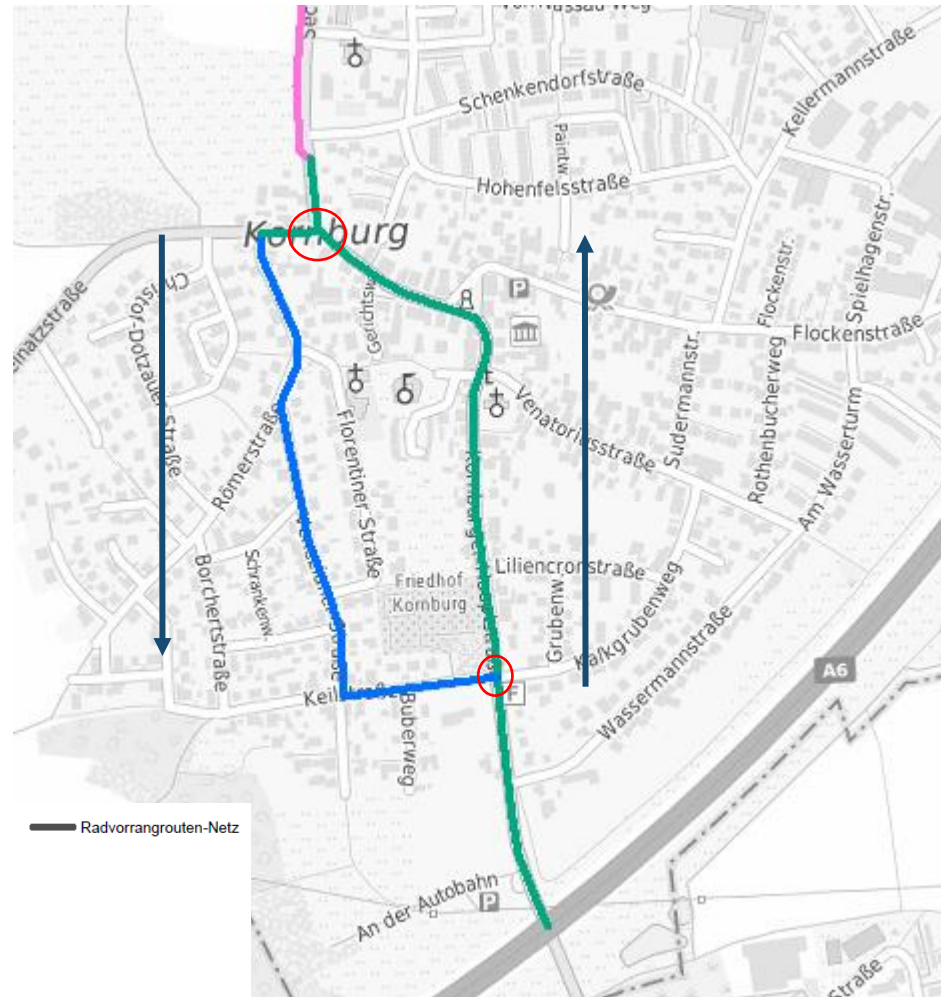
Ringführung Kornburg

Ortsdurchfahrt zu schmal

→ Alternative mit Idee Richtungen aufteilen

Vorteile: Aus Süden kommend weniger Querungsstellen

Nachteile: Aufteilung der Radverkehrsmengen, FAST noch genug Radfahrende?



Handlungsaufwand

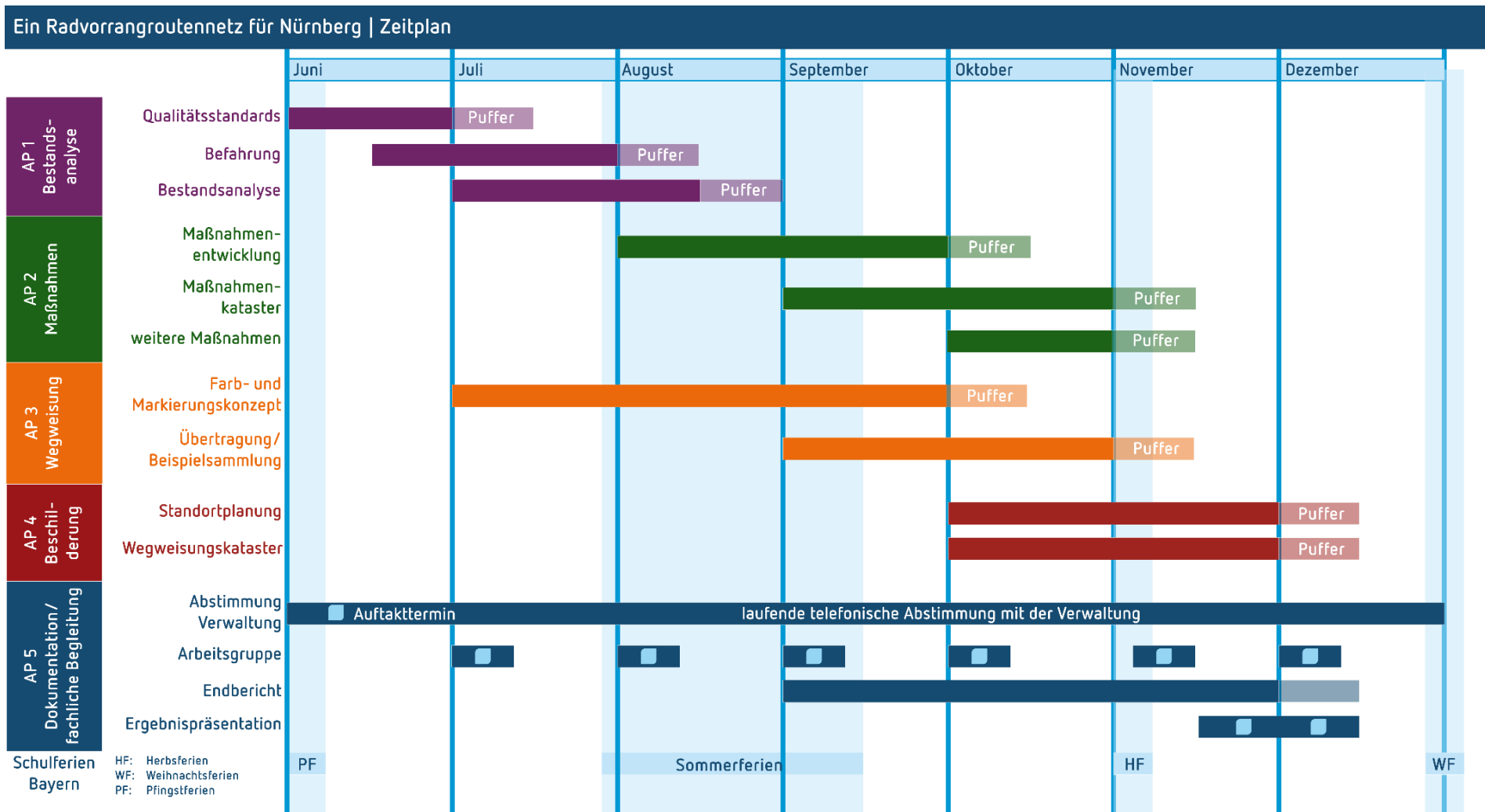
- | | |
|---------------------------------|--|
| Neubau | Oberflächenanierung |
| Ausbau | Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit |
| Einrichtung einer Fahrradstraße | Grundausstattung herstellen |
| Anpassung einer Fahrradstraße | Sonstiger Handlungsbedarf |
| Markierung Radfahrstreifen | Planung der Stadt Nürnberg liegt vor |
| Markierung Schutzstreifen | Keine Maßnahme |
| | Maßnahmenplanung offen |

Radvorrangrouten-Netz

TOP 6

Zeitplan

Zeitplan



A silhouette of a bicycle with a basket on the back, standing on a grassy hill. The background is a bright blue sky with scattered white clouds and a large, bright sun in the upper right corner, creating a lens flare effect.

Vielen Dank für

Ihre Aufmerksamkeit.

Planersocietät

Gutenbergstr. 34, 44139 Dortmund

Fon 02 31 / 58 96 96-0

Fax 02 31 / 58 96 96-18

info@planersocietaet.de

Planungsbüro VIA eG

Marspfortengasse 6 50667, Köln

Fon 0221 789 527-44

Fax 0221 789 527-99

lana.erler@viakoeln.de